

«Eine spritzig-kecke Interpretation mit Tiefgang»

Klassik Die Regisseurin Regina Heer spricht über ihre Inszenierung von Rossinis «Il Barbiere di Siviglia» auf Schloss Hallwyl

VON TOM HELLAT

Die «Oper Schloss Hallwyl» zieht ein breites Publikum an. Ist für Sie als Regisseurin die Hemmschwelle da grösser, Experimente zu wagen? Regina Heer: Ich habe immer im Blick, wer da kommt und vor allem: Was ist das für eine Örtlichkeit? Der Schlosshof ist kein Theater, wo man das Licht ablöscht und der Fokus sofort einzig auf das Bühnengeschehen gerichtet ist.

Worauf setzen Sie dann den Fokus Ihrer Inszenierung?

Ich horche in die Charaktere hinein. Was für Aktionen braucht eine Figur, damit sie authentisch wirkt? Da kommt man schnell in Abgründe. In Rossinis «Il Barbiere di Siviglia» gibt es diesen alten Mann Bartolo, der sich sein viel jüngeres «Mündel» unter den Nagel reisst. Was ist seine Motivation? Ist es ihr Geld oder ihre Jugend? Will er aufs Alter noch Kinder produzieren? Dies sind alles Fragen, die die Regie beantworten muss.

Fragen, die auch heute noch aktuell sind.

Aus dieser Oper kann man etwas fürs Leben lernen: Je verzweifelter man an etwas festhält, je mehr entgleitet es einem. Der alte Bartolo versucht, die Mauern um die Frau enger zu schliessen, will bei Nacht und Nebel eine Heirat vollziehen. Je mehr er baut, umso mehr wächst aber ihre Kraft, sich aus dieser Situation zu befreien. Für mich ist dieser Moment



Regina Heer. HO

wichtig: Wo kippt das Gleichgewicht? Das muss ich sensibel gestalten.

Ist eine intime Ausleuchtung der Figuren auf einer so grossen Freiluftbühne überhaupt möglich?

Das hat nichts mit der Grösse der Bühne zu tun. Klar haben wir nicht den Zoom wie im Kino, wo der Regisseur nahe ans Gesicht gehen kann. Der Zoom ist in der Oper aber die Musik.

Und doch wird die Aufmerksamkeit des Opernbesuchers heute oft über schockierende Bilder eingefangen.

Es gibt manchmal politische Krisenherde, die eine zwingende Präsenz bekommen können. Forciert gedacht

Regina Heer

Regina Heer ist Regisseurin und Dozentin für szenischen Unterricht an den Hochschulen Luzern und Basel. Sie inszeniert Opern, szenische Liederabende und realisiert eigene Musiktheaterprojekte. Nach ihrer Ausbildung zur Primarlehrerin war sie in verschiedenen Bereichen am Opernhaus Zürich tätig. Feste Engagements folgten an den Theatern Luzern, Bern und der Opéra de Nice. 2004 gründete sie zusammen mit Corina Gieré «Operella» – ein Taschenoper-Ensemble. Im Herbst 2002 schloss sie das Nachdiplomstudium für Kulturmanagement an der Universität Basel ab. (AZ)

Ich weiss nicht, ob Oper die Welt retten muss. Aber es ist unsere Aufgabe, eine aktuelle Sprache für die darin gespiegelte Emotionalität zu finden. Hauptsache, der Besucher kommt aus dem Theaterabend berührt hinaus. Dann lässt er sich auch in der Alltagswelt wieder mehr berühren.

In welcher Szene gelingt Ihnen das in Hallwyl besonders gut?

Im ersten Finale zoffen sich alle quer durcheinander. In diese Konfliktebene platzt die Polizei herein und möchte den Urheber festnehmen. Weil er aber adlig ist – quasi einen Diplomatenpass besitzt – dürfen sie ihn nicht inhaftieren. Dann passiert etwas, das musikalisch nicht definiert ist: Es gibt eine Fermate und plötzlich sind alle in derselben Stimmung und singen: «Ich komme mir vor, als ob ich in einer Höllenmaschine stecke.» In Hallwyl ist diese Höllenmaschine aber nicht herstellbar. Also habe ich die Umkehrung gesucht. Alle Darsteller werden selbst zur Maschine, verknoten sich wie kleine Zahnräder ineinander. Ein Schlüsselmoment unserer Inszenierung.

Gibt es Schlüsselmomente in Ihrem privaten Leben?

Nach meiner Ausbildung als Primarlehrerin bin ich an einen Punkt gelangt, wo es nicht mehr weiterging. Mein Berufsberater hat mich unter Druck gesetzt: «Ich möchte Sie erst wieder sehen, wenn Sie Ihrer Leidenschaft nachgegangen sind.» Ich

bin dann ans Opernhaus Zürich geradelt, habe an der Pforte geklopft und dem Pförtner gesagt, dass ich jemanden suche für ein Gespräch, weil es mich in die Oper zieht, ich aber nicht wisse, wie man das anpacken soll. So fing alles an.

Heute sind Sie eine erfolgreiche, freischaffende Regisseurin. Sie haben Ihr Handwerk von der Pike auf erlernt.

Ich habe oft als Regie-Assistentin gearbeitet. Manchmal war ich da ein echter Partner, manchmal musste ich aber auch nur den Kaffee holen. Irgendwann sagte ich: Ich will jetzt selber.

Wie erleben Sie die Premiere?

Im Verlauf des Probeprozesses kommt irgendwann das Gefühl auf: Das Kind ist geboren und ab der Generalprobe muss es flügge sein. Das ist einerseits schön, aber es macht auch hilflos. So tigere ich rum und bin nervös. Ich sitze an der Premiere und hoffe für die Sänger, dass alles klappt. Mein Mann sagt: «Ich kann überall sitzen, nur nicht neben dir.» Aber das ist nicht so schlimm, ich habe dann sowieso nur Augen für die Oper.

Oper Schloss Hallwyl 27. Juli bis 25. August (19 Vorstellungen). Aufführungsbeginn jeweils um 20.15 Uhr. Weitere Infos zur Vorstellung und zu Tickets auf: www.operschlosshallwyl.ch Gespielt wird prinzipiell bei jeder Witterung.

INSERAT

KINO PROGRAMM

Mi, 11. Juli 2012

Änderungen vorbehalten | © Cinergy AG

AARAU/SCHÖFTLAND/LENZBURG

KINO AARAU
Kinoprogramm und E-Tickets auf www.kinoaarau.ch

Aarau Center Ideal 1
14:45, 17:15, 20:00 / D 6J, 3D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Aarau Center Ideal 2
14:30 / D 12J, 3D
The Amazing Spider-Man
Erneuter Aufguss des Spider-Man-Franchise mit Andrew Garfield als Superheld mit Spinnenkräften.

Aarau Center Ideal 2
17:45 / D 10J, 3D
StreetDance 2
Luxuskörper und Akrobatik in stylischer Optik: Das Sequel spielt in europäischen Metropolen wie Berlin, Paris und Rom.

Aarau Center Ideal 2
20:30 / D 6J, 3D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Aarau Center Ideal 3
14:30 / D 6J, 2D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Aarau Center Ideal 3
17:00 / D 12J, 2D
The Amazing Spider-Man
Erneuter Aufguss des Spider-Man-Franchise mit Andrew Garfield als Superheld mit Spinnenkräften.

Aarau Center Ideal 3
20:15 / D 14J.
Die Trauzeugen
Hochzeitsdesaster: David reist mit seinen Kumpels nach Australien, um seine Freundin zu heiraten.

Aarau Center Ideal 4
20:15 / Fd 16J.
Les infidèles
Die männliche Untreue und ihre zahlreichen Variationen, erzählt aus der Sicht von sieben Regisseuren. Französischer Episodenfilm.

Aarau Schloss 1
20:30 / D 16J.
Safe – Todsicher
Action mit Herz: Jason Statham nimmt sich eines kleinen Mädchens an, das eine geheime Zahlenkombination kennt.

Aarau Schloss 2
20:00 / D 12J, 3D
The Amazing Spider-Man
Erneuter Aufguss des Spider-Man-Franchise mit Andrew Garfield als Superheld mit Spinnenkräften.

Aarau Freier Film
00:00 / 0
Sommerpause 02.07. – 18.08.12

CINEMA 8

Schöffland Cinema 8
11:00, 18:00 / D 6J, 2D
13:30, 15:45, 20:15, 22:30 / D 3D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Schöffland Openairkino
21:45 / D 6J, 3D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Lenzburg Löwen
20:00 / D 12J, 3D
The Amazing Spider-Man
Erneuter Aufguss des Spider-Man-Franchise mit Andrew Garfield als Superheld mit Spinnenkräften.

Lenzburg Urban
14:30 / D 6J, 2D
17:00, 20:00 / D 3D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Reinach AG TaB Atelier Kino
14:30 / D 6J.
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Reinach AG TaB Atelier Kino
20:15 / Fd 14J.
Sister - L'enfant d'en haut
Zwölfjähriger macht krumme Geschäfte mit Skibedarf: die Berlinale-Sensation von «Home»-Regisseurin Ursula Meier.

BADEN/WETTINGEN/BRUGG

STERK CINE AG
Das offizielle Kinoprogramm auf www.sterk.ch

Baden Trafo 1
15:30, 18:30, 21:00 / D 6J.
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Baden Trafo 2
15:15, 18:15 / D 6J, 3D
20:45 / Edf 3D
Ice Age: Continental Drift
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Baden Trafo 3
14:45 / D 12J, 3D
20:00 / Edf 3D
The Amazing Spider-Man
Erneuter Aufguss des Spider-Man-Franchise mit Andrew Garfield als Superheld mit Spinnenkräften.

Baden Trafo 3
17:45 / D 10J, 3D
StreetDance 2
Luxuskörper und Akrobatik in stylischer Optik: Das Sequel spielt in europäischen Metropolen wie Berlin, Paris und Rom.

Baden Trafo 4
14:30, 17:30 / D 14J.
20:15 / Edf
Snow White and the Huntsman
«Twilight»-Star Kristen Stewart kämpft in der Schneewittchen-Verfilmung von Rupert Sanders gegen Charlize Theron.

Baden Trafo 5
15:00 / D 8J.
Hanni & Nanni 2
Die Sommerferien sind zu Ende und die Zwillinge Hanni & Nanni freuen sich auf die Rückkehr in ihren Lindenhof.

Baden Trafo 5
18:00, 20:30 / Fd 16J.
Les infidèles
Die männliche Untreue und ihre zahlreichen Variationen, erzählt aus der Sicht von sieben Regisseuren. Französischer Episodenfilm.

Baden Sterk 1
17:45, 20:15 / Fd 14J.
L'amour dure trois ans
Marc Marronnier glaubt nicht mehr an die grosse Liebe – bis er Alice trifft. Buchverfilmung von Frédéric Beigbeder

Baden Sterk 2
18:00, 20:30 / Fd 12J.
Et si on vivait tous ensemble?
Befreundete Rentner ziehen in eine Alters-WG. Tragikomödie mit Jane Fonda, Géraldine Chaplin und Daniel Brühl.

Wettingen Orient
00:00 / 0
Sommerpause (bis 26. August)

Brugg Odeon
18:00 / CHd 12J.
Unter Wasser atmen – Das zweite Leben des Dr. Nils Jent
Nils Jent kämpft sich nach seinem schweren Motorradunfall ins Leben zurück. Dokfilm von Stefan Muggli und Andri Hinzen.

Brugg Odeon
20:15 / D 14J.
Barbara
Christian Petzolds geheimnisvolle, hochspannende Geschichte einer Ärztin, die aus der DDR fliehen will, gehört zu den schönsten Liebesfilmen der letzten Jahre.

Brugg Youcinema
15:00, 20:45 / D 6J, 3D
18:30 / D 2D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

FRICKTAL

Frick fricks monti
13:30, 15:30, 19:30 / D 4/6J, 3D
17:30 / D 2D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.

Frick Open Air Kino fricks monti
21:45 / Fd 12/14J.
Intouchables
Zwischen einem gelähmten Adligen und einem schwarzen Ex-Sträfling entsteht eine wunderbare Freundschaft.

FREIAMT

kino REX
KINOPROGRAMM UND KOSTENLOSE, SITZPLATZGENAUE ONLINE-RESERVATION AUF WWW.REX-WOHLLEN.CH

Wohlen AG Rex
13:30, 20:15 / D 6J, 3D
15:45, 18:00 / D 2D
Ice Age 4 – Voll verschoben
Das beliebte Trio – Manny, Diego und Sid – schippert auf einem Eisberg in die nächsten Abenteuer.